



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche
Sitzung des Stadtrates**

Sitzungsnummer:	StR/044/2011
Sitzungsdatum:	Montag, 19.09.2011
Beginn öffentlicher Teil:	19:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil	20:06 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Stadtrates waren anwesend:

Name:

Bemerkungen:

1. Bürgermeisterin

Huber, Birgit

2. Bürgermeister

Forman, Franz Xaver

3. Bürgermeister

Schikora, Norbert M.A.

Mitglieder des Stadtrates

Albrecht, Yvonne

Bauer, Heinz

Chille, Heidi

Eisen, Renate

Frank, Manfred

Gerlach, Peter

Heinl, Peter

Hetterich, Werner

Höflinger, Gernot

Holzammer, Gerd

entschuldigt

Hübner-Möbus, Sigrun

entschuldigt

Jäger, Christian

Kißlinger, Felix

Kuch, Dagmar

Patzelt, Harald

Peter, Thomas

Schmitt, Lothar

Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.

Taschner, Anneliese

Wendel, Karl-Heinz

Wenning, Georg

Zwanziger-Bleifuß, Gudrun

berufsmäßige Stadtratmitglieder

Stünzendörfer, Wilfried

Schriftführer/in

Weber, Kathrin

von der Verwaltung

Atanassov, Alexander

Gabriel, Bernd

Schmiedl, Alwin

Weisel, Angela

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG:

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift der 43. öffentlichen Stadtratssitzung am 19.7.2011
- 2 . Bürgerfragestunde
- 3 . 10. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Oberasbach (BGS/E)
- 4 . Übernahme der Aufgaben des Standesamtes Ammerndorf ab 01.01.2012 hier: Übernahmevereinbarung mit dem Markt Ammerndorf;
- 5 . 1. Änderung der Grünanlagensatzung
- 6 . Mitteilungen
 - 6.1 . Neue Landkreisvereinbarung bzgl. der Gastkinder in den Kindertagesstätten
 - 6.2 . Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
 - 6.3 . S-Bahn Nürnberg - Ansbach
 - 6.4 . Unterhaltungsarbeiten an den Rückhaltebecken
- 7 . Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
 - 7.1 . Tür am Eingang des Friedhofs und Transportwagen am Friedhof
 - 7.2 . Landkreisvereinbarung bzgl. der Gastkinder in den Kindertagesstätten
 - 7.3 . Parksituation im Milbenweg
 - 7.4 . Landkreisvereinbarung bzgl. der Gastkinder in den Kindertagesstätten - Betriebskostenzuschüsse
 - 7.5 . Radweg am Hainberg
 - 7.6 . Straßensperrungen beim Kirchweihumzug

I. Öffentlicher Teil

Frau Erste Bürgermeisterin Huber eröffnet um 19:00 Uhr die 44. Sitzung des Stadtrates Oberasbach. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Pressevertreter, die Zuhörer, sowie Herrn Mühlfeld vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde.

Entschuldigt fehlen Frau Hübner-Möbus und Herr Holzammer. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Vorsitzende gibt die Tagesordnung bekannt. Der in der öffentlichen Tagesordnung zunächst ergänzte Punkt 6 (7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 93/1 „Meißener Straße“ im Bereich der Fläche für Gemeinbedarf-Kindergarten an der Oberasbacher Straße) soll aufgrund des vertraulichen Inhalts nun doch im nichtöffentlichen Teil behandelt werden. Die Vorsitzende lässt daher über die ursprüngliche Tagesordnung ohne den ergänzten Tagesordnungspunkt abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 23 dagegen: 0 anwesend: 23

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der 43. öffentlichen Stadtratssitzung am 19.07.2011

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 23 dagegen: 0 anwesend: 23

TO-Punkt 2:

Bürgerfragestunde

Es liegen keine Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

TO-Punkt 3:

S-0649

10. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Oberasbach (BGS/E)

Herr Mühlfeld vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erläutert den Sachverhalt.

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 23 dagegen: 0 anwesend: 23

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur 10. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/E) in der vorliegenden Fassung. Die Satzung mit

Einleitungsformel ist Bestandteil dieses Beschlusses und wird Anlage Nr. 1 zur Sitzungsniederschrift.

TO-Punkt 4:

S-0650

**Übernahme der Aufgaben des Standesamtes Ammerndorf ab 01.01.2012
hier: Übernahmevereinbarung mit dem Markt Ammerndorf;**

*Beschluss: mehrheitlich beschlossen
dafür: 22 dagegen: 1 anwesend: 23*

Der Stadtrat der Stadt Oberasbach hat Kenntnis vom Entwurf der Übernahmevereinbarung zwischen der Stadt Oberasbach und dem Markt Ammerndorf und genehmigt diesen vollinhaltlich.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese Vereinbarung mit dem Markt Ammerndorf abzuschließen und sie dem Landratsamt Fürth zur Genehmigung vorzulegen.

Sofern die Genehmigung durch das Landratsamt Fürth erteilt wird, übernimmt die Stadt Oberasbach ab 01.01.2012 die Aufgaben des Standesamtes Ammerndorf („große“ Übernahme).

TO-Punkt 5:

S-0403/1

1. Änderung der Grünanlagensatzung

Herr Gabriel erläutert das Vorhaben.

Herr Schikora bedauert, dass sich das Betretungsverbot rechtlich nicht durchsetzen lässt.

Die Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag des Bauamts abstimmen.

*Beschluss: mehrheitlich beschlossen
dafür: 21 dagegen: 2 anwesend: 23*

Der Stadtrat beschließt die 1. Änderung der Grünanlagensatzung der Stadt Oberasbach (GrünanlS) als Satzung. Die Satzung mit Einleitungsformel ist Bestandteil dieses Beschlusses und wird Anlage Nr. 2 zur Sitzungsniederschrift.

TO-Punkt 6:

Mitteilungen

Frau Huber gibt folgende allgemeine Mitteilungen bekannt:

Sie wünscht Herrn Wendel, dem ehemaligen Rektor der Grundschule Altenberg, alles Gute für seinen weiteren Lebensweg. Nach seiner Pensionierung traten Frau Ursula Reichel als Rektorin und Frau Meike Wenzl als Konrektorin die Nachfolge an.

Die Baumaßnahmen an der Grundschule Altenberg nach dem Konjunkturpaket II sind abgeschlossen. Die Stadt Oberasbach erstellt derzeit einen Verwendungsnachweis.

Ebenfalls fast abgeschlossen ist der Umbau des Einwohnermeldeamtes.

Die Urnenwiese auf dem Friedhof wird bei einem ökumenischen Friedhofrundgang am 1. November um 16 Uhr geweiht. Bis dahin soll auch die Gedenksäule aufgestellt sein. Auch das neu erstellte Kreuz wird zum 1. November aufgestellt und geweiht.

Die Elemente der Skateboardbahn wurden nachgerüstet, ab Ende September kann die Anlage wieder geöffnet werden.

Zu Analyse möglicher Stadtwerke fand am 13. September ein Termin mit der Firma N-Ergie statt, bei dem alle Netzdaten übergeben wurden. Nun kann mit der Wirtschaftlichkeitsanalyse begonnen werden.

Am Samstag, den 24. September 2011, finden zwei Vorstellungen des Circus Sambesi statt, welcher Spenden für die Afrika-Stiftung von Karl-Heinz Böhm sammelt.

Für den 28. September 2011 hat der Stadtentwässerungsbetrieb Nürnberg (SUN) die Stadträte zu einer Besichtigung der Baustelle eingeladen.

Am 12. November findet eine Fahrt nach Niederwürschnitz statt, um die 20-jährige Städtepartnerschaft zu feiern.

Am 22. November findet die 5. Familienkonferenz unter dem Motto "Aufwachsen mit Zuversicht – WER kann WAS und WIE dazu beitragen?" statt.

Außerdem gibt Frau Huber folgendes bekannt:

TO-Punkt 6.1: Neue Landkreisvereinbarung bzgl. der Gastkinder in den Kindertagesstätten

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die seit 2007 bestehende landkreisweite Vereinbarung über den Verzicht der gegenseitigen Verrechnung der Betriebskosten der Gastkinder zwischen Wohnsitzgemeinde und Standortgemeinde der Kindertagesstätte durch eine neue Vereinbarung ersetzt wird.

TO-Punkt 6.2: Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Frau Huber gibt gemäß § 23 Abs. 3 der Geschäftsordnung i. V. m. Art. 52 Abs. 3 GO folgende nichtöffentlich gefasste Beschlüsse öffentlich bekannt, nachdem der Geheimhaltungsgrund weggefallen ist:

- Haushalt 2011: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Kath. Pfarramtes St. Johannes – freiwilliger Zuschuss zum Neubau der Kindertagesstätte Mutter Teresa
- Stellenplan 2011: Stellenmehrung im Aufgabenbereich des Kulturamtes
- Vergabe eines Auftrages zur Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur Gründung von Stadtwerken in Oberasbach
- Prüfung von Erschließungsanlagen für die noch Beiträge erhoben werden können, hier: Feldstraße
- Straßen für die noch Beiträge nach dem Baugesetzbuch erhoben werden können, hier: Südliche Eichenfeldstraße mit zwei Stichstraßen
- Änderung der Dienstvereinbarung zur leistungsbezogenen Bezahlung bei der Stadt Oberasbach
- Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Swimmingpool und Observatorien auf der Fl.Nr. 916, Gemarkung Oberasbach, Eichenfeldstraße 28
- Prämierung modellhafter Bauprojekte – Vorschlag der Jury auf Verteilung der Siegerprämien 2010
- Sanierung des Skateparks, hier: Nachrüstung mit einem Kunststoffbelag zur Fahrradnutzung

TO-Punkt 6.3: S-Bahn Nürnberg - Ansbach

Die Vorsitzende verweist auf ein Schreiben der DB Regio AG – Regio Franken, in dem mitgeteilt wurde, dass der Hersteller der neuen Fahrzeuge ET 442, immer noch am Zulassungsverfahren mit dem Eisenbahnbundesamt arbeitet und sich die Inbetriebnahme der gesamten Flotte voraussichtlich bis März 2012 erstrecken wird.

TO-Punkt 6.4: Unterhaltungsarbeiten an den Rückhaltebecken

Frau Huber informiert über die anstehenden Unterhaltsarbeiten an den Rückhaltebecken.

TO-Punkt 7:

Anfragen der Mitglieder des Stadtrates

TO-Punkt 7.1: Tür am Eingang des Friedhofs und Transportwagen am Friedhof

Frau Eisen bemängelt, dass sich die Tür am Friedhof schwierig öffnen lässt, da diese sehr schwer ist. Sie bittet um Nachbesserung. Außerdem regt sie an, dass in die Wagen am Friedhof ein Loch gebohrt werden könnte. Sonst laufen diese bei Regen voll und lassen sich nur noch schwer ausleeren.

Frau Weisel erwidert, dass die Tür bereits einmal nachgearbeitet wurde, jedoch kann die Firma ggf. noch einmal nachbessern. Zu den Anregungen ergeht Rückmeldung.

TO-Punkt 7.2: Landkreisvereinbarung bzgl. der Gastkinder in den Kindertagesstätten

Herr Gerlach erkundigt sich, warum die Landkreisvereinbarung nur als Mitteilungsvorlage behandelt wurde, da in anderen Kommunen der Stadtrat über diese abstimmt.

Herr Stünzendörfer erläutert, dass bereits die erste Landkreisvereinbarung durch die Verwaltung unterschrieben wurde und der Stadtrat nicht beteiligt wurde. Eine Stadtratsentscheidung ist hier nicht erforderlich, in anderen Kommunen kann die Geschäftsordnung jedoch anders sein.

TO-Punkt 7.3: Parksituation im Milbenweg

Herr Peter weist darauf hin, dass die Durchfahrtsbreite im Milbenweg teilweise nur noch 3 Meter beträgt, da die Anwohner links und rechts parken. Ausweichmöglichkeiten sind nicht vorhanden. Das Ordnungsamt sollte die Situation überprüfen.

Frau Weisel stellt fest, dass Herr Betz einen Termin mit der Polizeiinspektion Stein vereinbaren wird. Dann wird geklärt, ob ein Halteverbot erforderlich ist.

TO-Punkt 7.4: Landkreisvereinbarung bzgl. der Gastkinder in den Kindertagesstätten - Betriebskostenzuschüsse

Herr Schikora erkundigt sich, was es bedeutet, dass die Betriebskostenzuschüsse uneingeschränkt gezahlt werden sollen.

Herr Stünzendörfer erläutert dazu, dass keine zusätzlichen Betriebskosten gezahlt werden müssen. Es werden die Betriebskosten für die Oberasbacher Kinder, die in auswärtigen Einrichtungen untergebracht sind, übernommen. Dies sieht auch das Gesetz so vor. In Oberasbach werden keine auswärtigen Kinder aufgenommen, wenn nicht genügend

Plätze vorhanden sind und nur wenige Kinder aus Oberasbach besuchen Kindertagesstätten in anderen Kommunen.

TO-Punkt 7.5: Radweg am Hainberg

Herr Schikora erkundigt sich, ob der Radweg entlang der Hainbergstraße auf seinen Zustand überprüft werden kann, da er ziemlich marode sein soll und viele Schlaglöcher aufweist.

Frau Huber sagt eine Überprüfung zu.

TO-Punkt 7.6: Straßensperrungen beim Kirchweihumzug

Herr Kiblinger spricht die Zufahrt über die Jahnstraße an, welche den Vereinen mit einem Plan dargelegt wurde. Hier weist ein Pfeil in die Schwabacher Straße und ein Pfeil in den Locher Weg. Wenn man jedoch in den Locher Weg fährt, hindern Begrenzungspfeiler an der Weiterfahrt, die auch zum Kirchweihumzug nicht abmontiert werden. Er bittet um Überprüfung.

Frau Huber sagt zu, dass dies zusammen mit dem Kulturamt überprüft wird.

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Die Vorsitzende schließt die Sitzung und verabschiedet die Zuhörer.

Sitzungsende: 20:06 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Kathrin Weber
Schriftführer/in